

# Fallbeispiel

## Projekt: „PM – Einführung“



### 6. Aufgabe: Abhängigkeiten, Schätzen und Terminplanung

---

Nun legen Sie nur für den Abschnitt „Realisierung“ die Arbeitspakete in ihrer Sachlogik (Vorgänger, Nachfolger) fest. Klären Sie ergänzend die Verantwortlichkeiten sowie die Zulieferungen und Auslieferungen.

Bestimmen Sie nun pro Arbeitspaket die Durchlaufzeit in Tagen, in dem Sie mit der Formel

$$\text{Aufwand} : \text{Kapazität} = \text{Dauer}$$

arbeiten. Stellen Sie danach den Terminplan auf, setzen Sie den Starttermin (1. KW des Jahres) und tragen Sie für jedes Arbeitspaket die entsprechende Durchlaufzeit ein.

### Ergebnis:

- Terminplan als Balkenplan mit kritischem Pfad für den Abschnitt „Realisierung“.

⇒ **Nutzen Sie bitte zur Balkenplan-Bearbeitung das Chart „Kapazitäts- und Terminplan“.**

## Kapazitäts- und Terminplan

Firma: \_\_\_\_\_ Auftragnehmer: \_\_\_\_\_  
 Projekt: *PM-Einführung* Projektleiter: \_\_\_\_\_  
 Projekt-Nr.: \_\_\_\_\_ AP-Verantwort.: \_\_\_\_\_  
 Teilprojekt: \_\_\_\_\_ Verteiler: \_\_\_\_\_  
 Meilenstein: \_\_\_\_\_



							Zeitraster							Jahre/Monate/Wochen							Notizen/ Personen
PSP- Code	Arbeitspaket	Verantwor- tung	Vorgän- ger	Auf- wand	Verfügbare Ressourcen	Dauer															

Datum \_\_\_\_\_ (Projektleiter) \_\_\_\_\_ (AP-Verantwortlicher)